

**KUNSTTURNEN - EM in Mersin (TUR)**

## **Brandenburger erreicht Mehrkampf-Finale**

Kunstturner Quentin Brandenburger hat bei der EM im türkischen Mersin für eine Überraschung gesorgt. Der 16-Jährige steht im Mehrkampf-Finale der 24 besten Junioren. Laut Delegationsleiter Paolo Frising ist es die erste Finalteilnahme eines Luxemburgers seit 2011, als dies Sascha Palgen im Seniorenbereich letztmals gelang. „Quentin hat einen sehr guten Wettkampf gezeigt. Alles weitere ist ein Bonus“, sagte Frising. Mit insgesamt 70,332 Punkten an sechs Geräten war Brandenburger 27. der Qualifikation. Nur zwei Athleten pro Nation dürfen ins Finale am Freitag, so rückte der Turner von Etoile Rümelingen auf Platz 23. Er erzielte seine höchste Punktzahl beim Sprung (13,666). Auch am Parallelbarren (12,100), an den Ringen (11,400) und am Reck (11,133) turnte er fast fehlerfrei. Auf dem Boden (12,333) und am Pauschenpferd (9,700) hatte er Abzüge. Der 15-jährige Ronan Foley (Aurore Oetringen), der an vier Geräten turnte, überzeugte bei seiner ersten EM ebenfalls. Sein bestes Resultat waren 12,266 Punkte und Platz 31 auf dem Boden. An den Ringen (11,133), beim Sprung (10,766) und auf dem Parallelbarren (9,866) bewährte er sich auch. „Er hat sehr gute Nerven bewiesen“, so Frising. AW